



DGDC

Newsletter 2010

Pläne und Ziele

Die Deutschen Gesellschaft für Dermatochirurgie ist in Aufbruchstimmung. Während viele operative Fächer heute unter Bewerbmangel leiden, ist in der Dermatologie das Interesse an qualifizierter Ausbildung hoch.

Junge, interessierte Kollegen bewerben sich auch mit Vorkenntnissen aus anderen operativen Disziplinen. Die Gründung und Zertifizierung von Hauttumorzentren hat Strukturen geschaffen, die die Behandlung unserer Patienten standardisiert und den Stellenwert der Dermatologie als onkologisches Fach für weite Fachkreise und die Öffentlichkeit transparent gemacht haben. Die flächendeckende Einführung des Hautkrebscreenings hat den hohen Bedarf an adäquater Versorgung offen gelegt.

Als Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Dermatochirurgie sind wir mit großem Enthusiasmus Operateure und erzielen bei der operativen Behandlung von Hauttumoren naturgemäß unerreichte Eingriffszahlen und eine nachweisbar hohe Qualität. In erster Linie verstehen wir uns aber als Dermatologen mit einer großen Palette an therapeutischen Alternativen, so dass nicht jedes Problem mit dem Skalpell gelöst werden muss.

Die DGDC bietet auf einer jährlichen eigenen Tagung als Kongress (München 2011) oder Strategiesitzung (Bochum 2012) ein Forum für die Ausbildung und den Austausch. Dr. Christian Kunte, der als Schatzmeister die Kasse verwaltet, organisiert zusammen mit der Leiterin der Geschäftsstelle der DGDC, Frau Monika Döbl, in München vom 3.-5. Juni 2011 die 30. Jahrestagung als Jubiläumskongress. Zum intensivierten fachlichen Austausch wird es erstmals ein Oberarztforum geben. Außerdem veranstalten wir dort in fachlich wie touristisch attraktivem Umfeld einen Mitarbeiternachmittag für OP-Schwestern und Assistenzpersonal aus Ihren OP-Teams.

Die DGDC hat vier Fachbereiche (Spezielle Dermatochirurgie, Ästhetik, Phlebologie, Laser- und Lichttherapie), denen aktive Mitglieder und jeweils ein Sprecher angehören und die den Vorstand aktiv beraten. Mit ihrer Hilfe soll dem erfolgreichen Hospitationsprogramm neues Leben eingehaucht werden und auf der Webseite, die sich seit Oktober in neuem Gewand (www.dgdc.de) präsentiert, wird ein Serviceportal installiert, auf dem Sie sich rechtlich

abgesicherte Vorlagen für Aufklärungen und Merkblätter zur Nutzung in der eigenen Praxis oder Klinik laden und mit eigenem Logo versehen können.

Die DGDC existiert in Ihrer heutigen Form vor allem deshalb, weil sie alle Facetten der Ästhetik in der Dermatologie vertritt. Der hohe Stellenwert der Ästhetik und der fruchtbare kollegiale Austausch begründet auch die intensive Kooperation beim 10. Internationalen Darmstädter Live-Symposium und die Wahl von Dr. Gerhard Sattler zum Vizepräsidenten und zukünftigen Präsidenten der DGDC.

Eine Gesellschaft wie die DGDC lebt von der Aktivität seiner Mitglieder. Bitte werben Sie junge Kollegen in Ihrem Umfeld aus Klinik oder Praxis – in der Weiterbildung sind die ersten drei Jahre beitragsfrei und mit erheblichen Vergünstigungen sowie der Teilnahme am Hospitationsprogramm verbunden. Lassen Sie sich von der Aufbruchstimmung des Vorstands anstecken, erkundigen Sie sich auf unserer Webseite www.dgdc.de und besuchen Sie die aktuellen Veranstaltungen!

Mit kollegialen Grüßen aus Ludwigshafen,
Ihr

Christoph Löser
Präsident der DGDC 2010/2011



Termine 2010

6.11.2010

1. Interdisziplinäres Bochumer Symposium zur Chirurgie der Haut. Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Ruhr-Universität Bochum, www.derma.de/bochum

2.-5.12.2010

10. Internationales Darmstädter Live-Symposium für Dermatochirurgie und Ästhetik, Darmstadt, www.rosenparkklinik.de



Unsere neue Website

Besuchen Sie uns auch im Internet
>> www.dgdc.de



DGDC

Tagungsbericht Leipzig

Am 4. und 5. Juni 2010 fand die 5. Strategiesitzung der Deutschen Gesellschaft für Dermatologie e.V. im Carl-Ludwig-Institut für Physiologie der Universität Leipzig statt. Die Tagung widmete sich den Schwerpunktthemen Narbenpathogenese, multimodale Therapiekonzepte sowie der Lasermedizin.

Das Programm wurde neben den Vorträgen zum Schwerpunktthema durch 14 praktische Workshops und zwei Master-Lectures zu den Themen klassische Dermatologie und Ästhetik bereichert. Insgesamt nahmen 202 Teilnehmer unterschiedlicher Fachdisziplinen aus Deutschland, Österreich, Schweiz, Thailand und Argentinien an der Tagung teil.

Die Tagung war dem Echo der Teilnehmer nach eine hervorragende Plattform für einen persönlichen und wissenschaftlichen Erfahrungsaustausch und unterstrich erneut den Stellenwert der Dermatologie innerhalb der Dermatologie.

Tino Wetzig, Leipzig

Carl Moncorps – Preis: 5000€

Auf dem 10. Internationalen Live-Symposiums in Darmstadt ehrt die DGDC Herrn Professor Dr. Helmut Breuninger aus Tübingen für sein Lebenswerk mit dem Carl Moncorps-Preis. Herr Professor Dr. Roland Kaufmann als Gründungspräsident der DGDC wird die Laudatio halten.



Termine 2011/12

11.-13.3.2011

3. Regensburger Intensivkurs Dermatologie,
Info: Brigitte.Bergmann@klinik.uni-regensburg.de

3.-5.6.2011

30. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Dermatologie, München, www.dgdc.de

22.-24.9.2011

32nd Annual Meeting of the International Society for Dermatologic Surgery, Heidelberg,
www.isdsworld.com

2012

6. Strategiesitzung der Deutschen Gesellschaft für Dermatologie. Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Ruhr-Universität Bochum, www.derma.de/bochum



(Vlnr: Löser, Kunte, Möhrle, Breuninger, Koenen, Wetzig, Faulhaber)

Klinische Studiengruppe DESSI gegründet

Auf der 5. Strategiesitzung der DGDC in Leipzig haben Vertreter aus den Hautkliniken in Leipzig, Ludwigshafen, Mannheim, München und Tübingen eine Studiengruppe zur Durchführung klinischer Studien gegründet. Gemeinsames Ziel ist die Bündelung von Forschungsaktivitäten und Durchführung multizentrischer Studien.

Erstes gemeinsames Projekt wird eine prospektive Studie zur Erhebung von Blutungskomplikationen unter Antikoagulantientherapie sein. Die nächste reguläre Sitzung der DERMATO SURGICAL STUDY INITIATIVE (DESSI) findet auf der Tagung der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft am 31.3.2011 um 16:30-16:30 in Dresden statt.

Kontakt: Dr. Wolfgang Koenen, Hautklinik Mannheim, wolfgang.koenen@umm.de



Zusammensetzung der Fachbereiche

Ästhetik: Dr. G. Sattler (Sprecher), Dr. K. Hoffmann, Dr. M. Imhof, Dr. W. Prager, Dr. B. Wörle

Spezielle Dermatologie:

Dr. D. Dill-Müller (Sprecherin), Prof. Dr. M. Möhrle, Prof. Dr. R. Rompel, Dr. T. Wetzig

Laser- und Lichttherapie:

Prof. Dr. U. Hohenleuter (Sprecher), Dr. R. Gansel, Dr. G. Kautz, Dr. W. Kimmig, Prof. Dr. U. Paasch

Phlebologie: Dr. G. Bruning (Sprecher), Dr. R. Jokisch, PD Dr. B. Kahle, Dr. S. Rapprich, Dr. K. Rass